



Ergänzende Bildung FaGe EFZ Modul 7

Atmung

Stand Mai 2026

Kompetenz

B.4 Klientinnen und Klienten bei der Atmung unterstützen.

Moduldauer

Präsenzzeit: 24 Lektionen (3 Tage)

Selbststudium: 18 Stunden

Modulabschluss: schriftliche Prüfung 30 Minuten
kompetenzorientierte (praktische) Prüfung verteilt auf einen Tag

Falls erforderlich: Termine zur Nach- resp. Wiederholungsprüfung

Modulverantwortliche:

Theorie Nicole Gerigk und Barbara Overesch

TT Nicole Gerigk und Barbara Overesch

Themen	Inhalte
Pflegesituation: Die Atemqualität verbessern	Atmung überwachen, atemerleichternde Atemübungen/ Positionierung bei einem Menschen mit Pneumonie
Beobachtung der Atmung (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 9; 21 – 25)	<ul style="list-style-type: none">– Beobachtungskriterien der Atmung– Physiologische und pathophysiologische Abweichungen Atemfrequenz, -anstrengung, -tiefe, -geräusche, -geruch und - rhythmus– Atemmechanik– Anwendung an der Pflegesituation
Anatomie/Physiologie Atmungssystem (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 10 – 20)	<ul style="list-style-type: none">– Anatomie und Physiologie des Atmungssystems: Kehlkopf, Trachea, Lunge– Selbstreinigungsmechanismus der Schleimhaut
Atmung überwachen/ unterstützen (Lehrmittel Band 3 Seiten 20-25, 42-47)	<ul style="list-style-type: none">– Erleichternde Atemübung/-positionen– Oberkörperhochlagerung– VATI-Positionierung
Krankheitsbilder Atmungssystem Pneumonie (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 25 – 38)	<ul style="list-style-type: none">– Definition, Ursache (Aspirationspneumonie, Nosokomiale Infektionen), Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen– Anwendung DURST an einer Pflegesituation im Unterricht



Themen	Inhalte
Praxisaufgabe anhand einer Pflegesituation	<ul style="list-style-type: none">– Reflexion- und Begründungsaufgaben– Situationsorientierte Anwendungsfragen– Fragestellungen zum gelernten Fachwissen
Pflegesituation: Atemnot erkennen und handeln	Atemerleichternde Massnahmen/ Sekretlösende Massnahmen bei einem Menschen mit Asthma bronchiale
Beobachtung der Atmung (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 9; 21 – 25)	<ul style="list-style-type: none">– Beobachtungskriterien der Atmung (Ergänzung: Pathologie bei Asthma bronchiale)– Physiologische und pathophysiologische Abweichungen Atemfrequenz, -anstrengung, -tiefe, -geräusche, -geruch und -rhythmus. →Anwendung an der Pflegesituation
Anatomie/Physiologie Atmungssystem (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 10 – 20)	<ul style="list-style-type: none">– Anatomie und Physiologie des Atmungssystems– Die Anatomie/Physiologie und Pathophysiologie entsprechend dem Krankheitsbild vermitteln z.B. Asthma bronchiale
Atemerleichternde Massnahmen (Lehrmittel Band 3 Seiten 20-25, 45-47)	<ul style="list-style-type: none">– Oberkörperhochlagerung – Wiederholung aus dem 1.Tag
Sekretlösende Massnahmen (Lehrmittel Band 3 Seiten 41; 49 – 50)	<ul style="list-style-type: none">– Aerosolinhalation (Düsenvernebler und Dosieraerosole)– Inhalationsgrundsätze und Inhalation verabreichen
Krankheitsbilder Atmungssystem Asthma Bronchiale (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 25 – 38)	<ul style="list-style-type: none">– Definition, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf– Anwendung DURST an einer Pflegesituation im Unterricht– Beta-2-Sympathomimetika: Nebenwirkungen, Wirkungen und Umgang (bronchial erweiternd)– Corticosteroide: Entzündungshemmende Medikamente
Praxisaufgabe anhand einer Pflegesituation	<ul style="list-style-type: none">– Reflexion- und Begründungsaufgaben– Situationsorientierte Anwendungsfragen– Fragestellungen zum gelernten Fachwissen



Themen	Inhalte
Pflegesituation: Die Lebensqualität erhalten	Atemüberwachende und unterstützende Massnahmen bei einem Menschen mit COPD
Beobachtung der Atmung (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 9; 21 – 25)	<ul style="list-style-type: none">– Beobachtungskriterien der Atmung (Ergänzung: Pathologie bei COPD)– Physiologische und pathophysiologische Abweichungen Atemfrequenz, -anstrengung, -tiefe, -geräusche, -geruch und -rhythmus →Anwendung an der Pflegesituation
Anatomie/Physiologie Atmungssystem (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 10 – 20)	<ul style="list-style-type: none">– Anatomie und Physiologie des Atmungssystems – Erklärungen zum Krankheitsbild: Alveolen, Gasaustausch
Sauerstoff-Verabreichung (Lehrmittel Band 3 Seiten 39 – 41, 51-52)	<ul style="list-style-type: none">– Grundsätze der Sauerstofftherapie– Sauerstoff verabreichen (O₂-Brille und O₂-Maske)
Krankheitsbilder Atmungssystem COPD (Lehrmittel Band 3, 2023 Seiten 25 – 38)	<ul style="list-style-type: none">– Definition, Ursache, Risikofaktoren, Symptome, Therapie, Komplikationen und Verlauf:– Anwendung DURST an einer Pflegesituation im Unterricht– Sekretolytika und Antitussiva: Nebenwirkungen, Wirkungen und Umgang mit diesen Medikamenten
Lerntreff	<ul style="list-style-type: none">– Atemnot erkennen und situationsgerecht handeln bei Pneumonie, Asthma bronchiale und COPD
Praxisaufgabe anhand einer Pflegesituation	<ul style="list-style-type: none">– Reflexion- und Begründungsaufgaben– Situationsorientierte Anwendungsfragen– Fragestellungen zum gelernten Fachwissen



Unterrichtsblöcke

1. Block	1. Modultag
2. Block	2. Modultag
3. Block	3. Modultag
4. Block	4. Modultag (Modulabschluss)
Falls erforderlich	Nach- resp. Wiederholungsprüfung schriftlich und praktisch

Vorbereitung

Sie werden ca. zwei Wochen vor Beginn des Moduls von der modulverantwortlichen Lehrperson eine Nachricht über Mail erhalten, in welchem Ihnen die wesentlichen Informationen zum Modulbesuch gegeben werden.

Sie beginnen mit der Vorbereitung auf den Modulbesuch mit verschiedenen Aufträgen, damit der Einstieg in das Modul gelingt.

Modulbesuch

Auf dem Stundenplan sehen Sie die Themen des Präsenzunterrichtes. Bitte beachten Sie dazu auch unser Absenzenreglement. Das Selbststudium bearbeiten Sie in der Zeit zwischen den Unterrichtstagen. Durch die Lernplattform eZAG erhalten Sie dazu konkrete Aufgaben, die Sie teilweise auch an Ihrer Arbeitsstelle ausführen sollen. Sie erstellen Dokumente, zu denen Ihnen die Lehrpersonen Rückmeldungen geben.

Die Nachbereitung der Modultage wird mit einem Praxisauftrag abgerundet, in dem sie ihr Fachwissen anhand einer Pflegesituation anwenden und reflektieren (Wissenstransfer).

Prüfungsvorbereitung / Prüfungseinsicht / Nach- und Wiederholungsprüfung

Die Prüfungsvorbereitung erfolgt im Unterricht, im Selbststudium sowie durch die Praxisaufträge nach jedem Unterrichtstag. Dabei üben Sie anhand praxisnaher Situationen das Erkennen von Symptomen und die Auswahl geeigneter pflegerischer Interventionen in Vorbereitung auf die handlungspraktische Prüfung.

Nach dem Modulabschluss können Sie die Prüfung an einem vorgegebenen Termin einsehen. Die Anmeldung erfolgt über das eZAG. Eine individuelle Terminvereinbarung zur Prüfungsbesprechung kann nicht angeboten werden.

Für den Fall einer Absenz beim Modulabschluss bzw. der Notwendigkeit der Wiederholung des Modulabschlusses stehen Ihnen in der Kursverwaltung des ZAG Termine für die Absolvierung des schriftlichen und je nach Modul des praktischen Teiles zur Verfügung. Die Anmeldung zu diesen Nach- oder Wiederholungsprüfungen erfolgt ebenfalls über die Kursverwaltung. Bitte reservieren Sie sich diese Termine bei der Anmeldung.

